

Herzlich Willkommen beim DPT-TV!

Vortrag: Die Umsetzung des Childhood-Haus Konzeptes in Deutschland

Dr. Astrid Helling-Bakki
World Childhood Foundation Deutschland

Mittwoch, 18. Mai 2022
von 11:10 bis 11:40 Uhr





CHILDHOOD-HAUS
EINE INITIATIVE DER
WORLD CHILDHOOD FOUNDATION

Childhood-Haus Konzept

Agenda

Präsentation

01 Ausgangssituation



03 Herausforderungen und Chancen



02 Childhood-Haus – Was ist das und wozu?



Ausgangssituation

Gewalt und Misshandlung an Kindern

Gewalt an Kindern in Deutschland

Relevanz und Zahlen

- Deutschlandweite kinder- und jugendpsychiatrische Studie kommt zum Schluss, dass **Kindesmisshandlungen, insbesondere körperliche Vernachlässigung weit verbreitet sind** (Witt et.al., 2016)
- Statistisch gesehen sind **1 - 2 Kinder in jeder deutschen Schulklasse von sexuellem Missbrauch** betroffen (Mikado Studie)
- 2021 gab es **15.507 Fälle** (+ 6,3%) von *angezeigtem* sexuellem Kindesmissbrauch in Deutschland (Polizeiliche Kriminalstatistik)
- Statistische Zahlen decken nur einen gewissen Teil ab
→ **Hohe Dunkelziffer**: ca. 90% der Fälle werden nicht von Institutionen wahrgenommen (Polizeiliche Kriminalstatistik; Kavemann/Lohstöter)



körperlich

sexualisiert

psychisch

emotional



**Die WHO schätzt, dass allein in Deutschland
eine Million Kinder sexualisierte Gewalt erleben.**



Verarbeitung von Gewalterfahrung

Sexualisierte Gewalt und die Response I

- **Sexueller Missbrauch** kann in allen Altersgruppen erhebliche Folgen nach sich ziehen
- **Körperliche und psychische Folgen:** akut und/oder chronisch
- Auch **klare biologische Veränderungen** durch Trauma möglich, u.a. Folgen für Wahrnehmung und Veränderung stressbezogener Parameter
- Opfer von **sexualisierter Gewalt im Kindesalter** erkranken ca. **4-mal häufiger an Persönlichkeits-, Angst- oder affektiven Störungen** als die Kontrollgruppe (Münzer et.al., 2015)

→ **ABER: 25-30% der Betroffenen sind resilient und zeigen keine behandlungsbedürftige Störung**



Kindliche Perspektive auf Gewalterfahrungen

Sexualisierte Gewalt und die Response II

- Sexuelle Kindesmisshandlungen sind besonders in der Art des Einflusses auf Kinder und deren Entwicklung
- Hohe **Vulnerabilität**
- Täter:innen sind in den meisten Fällen eine **Vertrauensperson**, verbunden mit Zuneigung und Abhängigkeit zur Person
 - **Aussagen und Anvertrauen besonders schwierig für Kinder**
- **Mangelhafte Beweislage**, da häufig nur Aussage des Kindes
 - Medizinische Beweise in weniger als 10% der Fälle vorhanden, und in weniger als 5% beweiskräftig
 - Weitere Zeug:innen und Beweise selten vorhanden
- Besondere Dimension der **Missbrauchsabbildungen im Clearnet und Darknet**
-> PKS 2021 verzeichnet beim Handel mit Darstellungen sexuellen Missbrauchs an Kindern ein Plus von 108,8 Prozent.



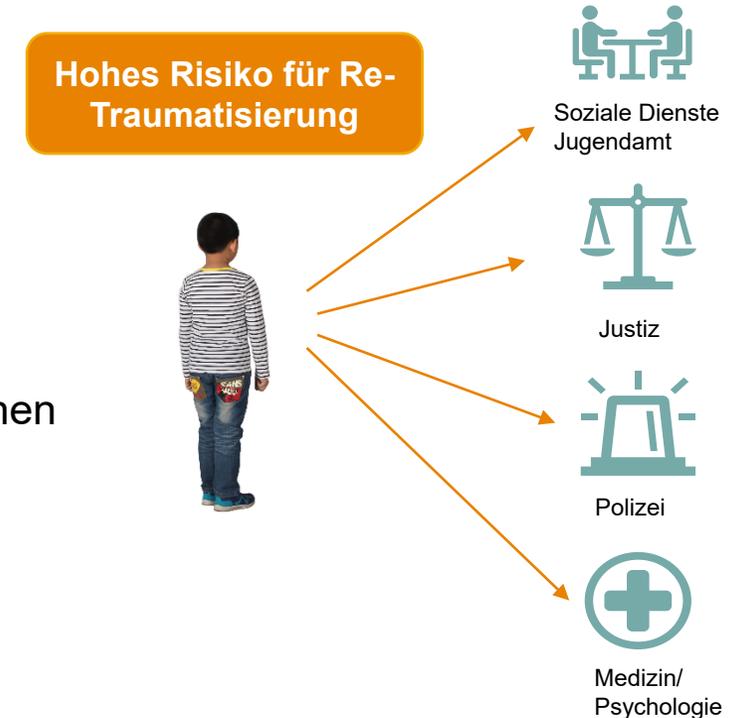
Wenn Kinder Gewalt erleben

Bisheriges Vorgehen bei Fällen von Gewalt an Kindern

Beteiligung einer **Vielzahl** von **involvierten Professionen** und **Behörden** mit unterschiedlichen Aufträgen und Problemen in Vernetzung und Schnittstellenarbeit

Bisheriges Vorgehen:

- Bis zu **8 Befragungen** des Kindes mit **ähnlichen Fragen** von unterschiedlich gut qualifizierten Personen und Professionen -> hohe Belastung und Problem der Suggestibilität
- **Mehrmalige Untersuchung** durch teils ungeschulte, nicht spezialisierte Mediziner:innen
- **Sehr unterschiedliche Beratung und Anzeigeverhalten** bei Fachkräfte
- **Lange Wartezeiten** auf einzelne Termine, verzögerter Zugang zu professioneller Unterstützung und Therapien
- **Vernehmungen** der Kinder teilweise **kaum verwertbar** (Verzögerungen/Qualität)
- Häufig Erscheinen der Kinder vor Gericht „notwendig“ mit **direkter Konfrontation durch die/den Angeklagte:n**



Ein langer Weg mit vielen Hürden

Die Welt, in der Betroffene leben...

**Nur ein geringer Teil der Fälle mündet in einem Ermittlungsverfahren.
Nicht jedes Ermittlungsverfahren führt zur Anklage, nicht jede Anklage zu
einem Hauptverfahren, nicht jedes Hauptverfahren zu einer Verurteilung.**

**Verfahren werden angestoßen in
Jugendhilfe/ Familienrecht/ Strafjustiz
(wobei in Deutschland keine Anzeigepflicht besteht)**

**Institutionen und Behörden werden informiert
-> ein Abklärungsmarathon beginnt**

**Manchmal wird ein Verdacht geäußert, Betroffene offenbaren sich
oder Beweise werden sichergestellt**

**DUNKELFELD
Gewalt an und Misshandlung von Kindern und Jugendlichen passieren
täglich und überall**

Childhood-Haus

Was ist das und wozu?



Childhood-Haus Konzept

Perspektivenwechsel im Sinne des Kindes

- Das Childhood-Haus ist ein **multidisziplinäres, ambulantes Zentrum** für Kinder, die **Betroffene von körperlicher und sexualisierter Gewalt** (oder auch schwerer Vernachlässigung) geworden sind
- Das innovative und multidisziplinäre Konzept des Childhood-Hauses führt Kompetenzen zum Wohl betroffener Kinder und Jugendlicher zusammen
- **Altersgerechtes und kinderfreundliches Versorgungsangebot** für Kinder und Jugendliche
 - Medizinische/ forensische Untersuchung
 - Polizeiliche/ richterliche Befragung
 - Psychologische Beratung und Unterstützung
 - Sozialpädagogische Beratung und Betreuung
- **Interdisziplinäre Zusammenarbeit** aller beteiligten Professionen
- Ziel ist ein professioneller, trauma-informierter Umgang mit Blick auf die Gesamtsituation des Kindes und Gewährleistung eines fairen und kinderfreundlichen Verfahrens, ohne die Perspektive und Bedürfnisse des Kindes aus den Augen zu verlieren.

Das gemeinsame Ziel Retraumatisierung zu vermeiden

Internationale Impulse

- **Gründung des 1. Children's Advocacy Center (CAC)** in Huntsville, USA 1985 als revolutionäre Verbesserung der Versorgung und Verfahrensführung in Fällen von "child sexual abuse"

Zusammenführung von Strafverfolgung, Strafjustiz, Jugendamt/Kinderschutzbehörden, medizinischer und psychologischer Versorgung in einem koordinierten Team.

- Bragi Guðbrandsson initiiert das **erste Barnahus** in Island 1995: ► **Der Grundstein für Europa!**

Der Unterschied zu den Children's Advocacy Centern ist, dass das Angebot fest in das öffentliche Sozial-/Wohlfahrtssystem und das Justizsystem integriert ist d.h. eine öffentliche Einrichtung mit staatlicher Finanzierung.

CHILDHOOD

WORLD CHILDHOOD FOUNDATION
FOUNDED BY H.M. QUEEN SILVIA OF SWEDEN

2018 initiiert Childhood das erste Childhood-Haus in Deutschland und überträgt so die Barnahus-Qualitätsstandards ins deutsche System.

Childhood Deutschland

Eine Stiftung gegen Gewalt an Kindern

- **Gründung** der über Spenden finanzierten gemeinnützigen Stiftung World Childhood Foundation Deutschland im Jahr 1999 durch Königin Silvia von Schweden
- **Ziel** der Stiftung ist das **Verhindern von Kindeswohlgefährdung** durch präventive Maßnahmen und die **Verbesserung der Lebenssituation** betroffener Kinder
- Die Stiftung setzt sich seit über 20 Jahren mit einer Vielzahl von geförderten Projekten für die **Stärkung der Rechte von Kindern** ein, die von **körperlicher und sexualisierter Gewalt** sowie **Misshandlung** betroffen oder bedroht sind

- **Grundlagen** der Arbeit der Stiftung sind die **UN-Kinderrechte**

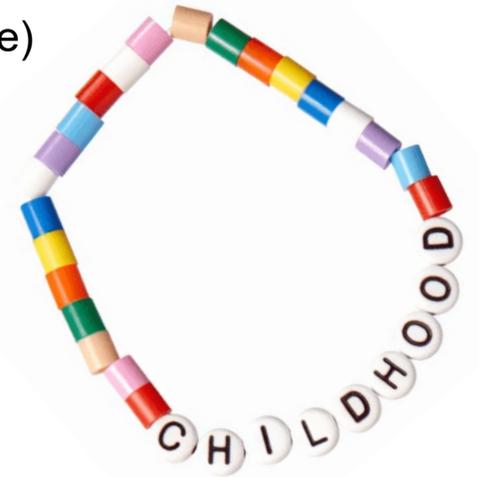


Childhood Deutschland

Eine Stiftung gegen Gewalt an Kindern

- Enge Zusammenarbeit mit den **internationalen Schwesterstiftungen** in Schweden, USA und Brasilien zum Thema „Childfriendly Response“
 - Childhood Schweden: Unterstützung der Barnahus-Entwicklung in Schweden, Polen, Moldavien...
 - Childhood USA: Unterstützung der Entwicklung von Child Advocacy Centre
 - Childhood Brasilien: Unterstützung der Entwicklung von Childfriendly Testemony Programs
 - Childhood Deutschland: Initiator von **CHILDHOOD-HAUS** (eingetragener Markenname)
- Childhood Deutschland ist Partner im **Europäischen Barnahus Netzwerk**

P R O M I S E
Barnahus Network



Childhood-Häuser in Deutschland

Aktueller Stand der Projektumsetzung

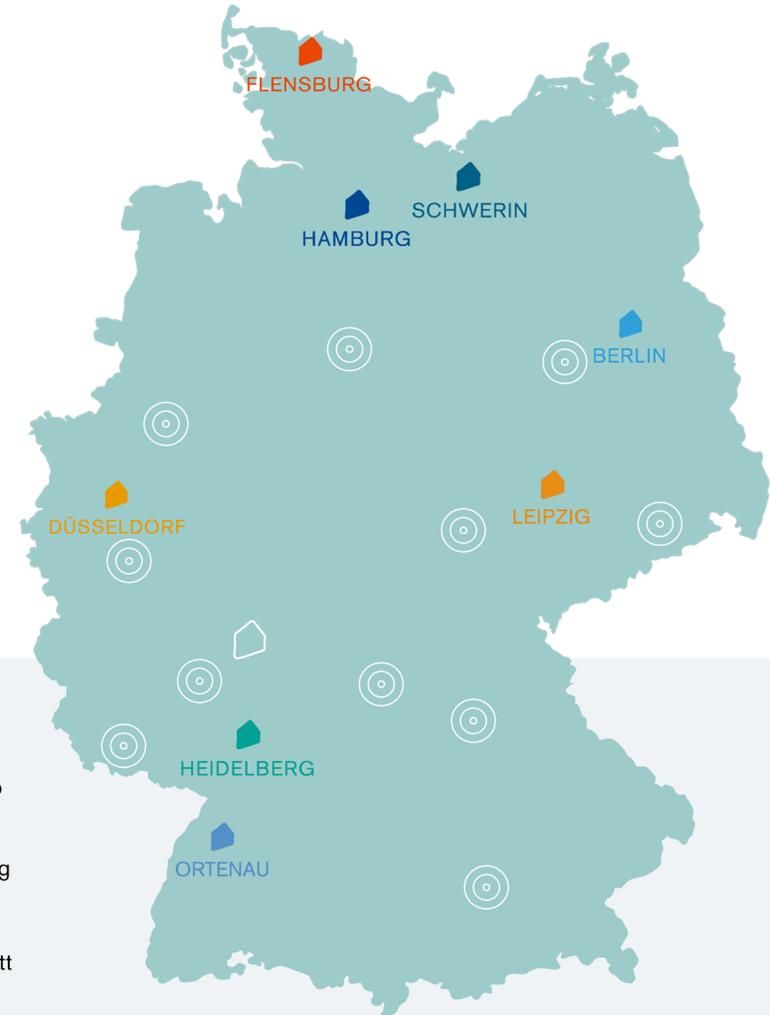
Childhood etabliert gemeinsam mit lokalen Trägern, Kooperationspartnern, weiteren Stiftungen, Kommunen oder auch Landesregierungen Childhood-Häuser bundesweit.

- Bisherige Eröffnungen:
 - in **Leipzig** in 09/2018
 - in **Heidelberg** in 09/2019
 - in **Berlin** in 09/2020
 - in **Düsseldorf** in 11/2020
 - in **Ortenau** in 07/2021
 - in **Hamburg** in 12/2021
 - in **Schwerin** in 04/2022
 - In **Flensburg** in 04/2022
- **Weitere Eröffnungen** geplant in 2022 in Frankfurt
- Interessensanfragen und Planungsgespräche in insg. 15 Bundesländern
- Aufbau von **deutschlandweiten Netzwerkstrukturen**

CHILDHOOD-HAUS Deutschlandkarte

KARTENLEGENDE

- | | |
|---|--|
|  | Childhood-Haus in Betrieb |
| STANDORT | |
|  | Childhood-Haus in Planung |
|  | Hier finden bereits Vernetzungsgespräche statt |



Barnahus Qualitätsstandards - Übersicht

Europäische „Barnahus-Standards“ im Sinne des Kindes



Standard 1
Kerngrundsätze



Standard 2
Zusammenarbeit im Barnahus



Standard 3
Zielgruppendefinition



Standard 4
Kinderfreundliche Umgebung



Standard 5
Koordiniertes Casemanagement



Standard 6
Forensische Interviews



Standard 7
Medizinische Untersuchung



Standard 8
Psychologische Leistungen



Standard 9
Aufbau von Kapazitäten



Standard 10
Prävention

The **GOLDEN RULE** is,
that the child,
regardless of the legal outcome,
will be in a better position
when the process ends
than when it began.

Die Qualitätsstandards vom Barnahus

Europäische „Barnahus-Standards“ im Sinne des Kindes



Standard 1 Kerngrundsätze

1. Es ist sicherzustellen, dass das Kindeswohl immer im Mittelpunkt der Vorgehensweise und Entscheidungsfindung steht.
2. Das Kind hat das Recht, gehört zu werden und Informationen zu erhalten.
3. Es gilt unangemessene Verzögerungen zu verhindern.

→ Ziel ist es, eine Retraumatisierung bei Kindern zu vermeiden und notwendige Unterstützung zur Bewältigung der Situation bereitzustellen.



Die Qualitätsstandards vom Barnahus

Europäische „Barnahus-Standards“ im Sinne des Kindes



Standard 2 Zusammenarbeit im Barnahus

- Multidiziplinäre und ressortübergreifende Zusammenarbeit mit professionellen Fachkräften aus den verschiedenen Bereichen
- Klar definierte Rollen innerhalb der Behörden und im Childhood-Haus
- Formaler Status – durch eine Kooperationsvereinbarung festgelegt (garantiert Stabilität und Kontinuität)

→ Das Ziel ist eine strukturierte und transparente Zusammenarbeit



Die Qualitätsstandards vom Barnahus

Europäische „Barnahus-Standards“ im Sinne des Kindes



Standard 3 Zielgruppendefinition

- Die Zielgruppe ist inkludierend und breit definiert
- Die Zielgruppe wird in der Vereinbarung definiert und Zugangswege geklärt
- Verlässlichkeit und Transparenz für Inanspruchnahme des Angebots



Die Qualitätsstandards vom Barnahus

Europäische „Barnahus-Standards“ im Sinne des Kindes



Standard 4 Kinderfreundliche Umgebung



Kinderfreundlicher Innenbereich



Befragungsraum mit audiovisueller Technik



Privatsphäre für besuchende Kinder mit Rückzugsmöglichkeiten



Verhindern von Kontakt zwischen (vermuteter/m) Täter:innen und Kind



Ort und Erreichbarkeit



Die Qualitätsstandards vom Barnahus

Europäische „Barnahus-Standards“ im Sinne des Kindes



Standard 5 Koordiniertes Casemanagement

- Multidisziplinär koordinierende Fachkraft
- Ressortübergreifendes Arbeiten als zusätzliche Entlastung in der Koordination
- Aufgabenbereiche:
 - Berücksichtigung der Perspektive des Kindes
 - Formale Verfahren und Routinen
 - Fallplanung und –besprechung
 - Fallverfolgung
 - Lotsenfunktion

→ Koordinierende/r Ansprechpartner:in für alle Beteiligten



Die Qualitätsstandards vom Barnahus

Europäische „Barnahus-Standards“ im Sinne des Kindes



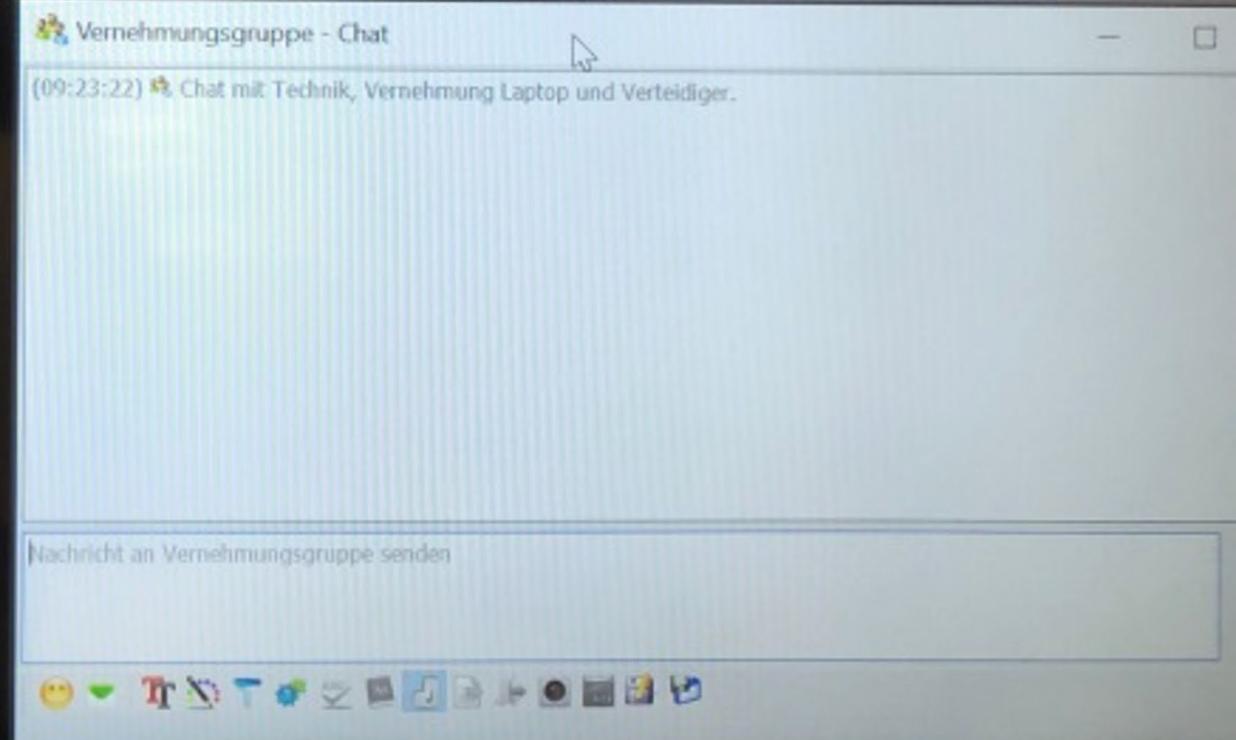
Standard 6 Forensische Befragungen

- Evidenzbasierte Praxis und Protokolle als Grundlage
- Fachpersonal in der Befragung
- Unkomplizierte und schnelle Hinzuziehung von Sachverständigen
- Ort und Aufzeichnung
- Elementar:
 - Multidisziplinäre und ressortübergreifende Präsenz der speziellen Fachkompetenzen, wenn erforderlich
 - Respektieren des Rechts auf eine faire Verhandlung des/r Angeklagten
 - Rechtssichere Umsetzung
 - Anpassung an das Kind und den Entwicklungsstand



Teilnehmen

Mit Chat und audiovisueller Übertragung



Die Qualitätsstandards vom Barnahus

Europäische „Barnahus-Standards“ im Sinne des Kindes



Standard 7 Medizinische Untersuchung

- Medizinische und forensische Diagnostik und Behandlung - leitliniengerecht (nach AWMF Kinderschutzleitlinie) und niederschwellig
- Einbezug in Fallbesprechungen und Planung
- Qualifizierte medizinische Mitarbeiter:innen (Kinderschutzmedizin, Kinder- und Jugendgynäkologie, Rechtsmedizin)



Die Qualitätsstandards vom Barnahus

Europäische „Barnahus-Standards“ im Sinne des Kindes



Standard 8 Psychologische Leistungen

- Beurteilung, Beratung und Einleitung von Behandlung
- Krisenintervention
- Qualifizierte und speziell geschulte Mitarbeiter:innen
- geplant ist die Schaffung eines verlässlichen Angebots von Frühinterventionsmaßnahmen



Die Qualitätsstandards vom Barnahus

Europäische „Barnahus-Standards“ im Sinne des Kindes



Standard 9 Aufbau von Kapazitäten

- Schulung von Fachkräften
- Qualitätssichernde Maßnahmen
- Anleitung – Supervision – Beratung
- Aufbau von deutschlandweiten Netzwerkstrukturen



Die Qualitätsstandards vom Barnahus

Europäische „Barnahus-Standards“ im Sinne des Kindes



Standard 10 Prävention

- Erfassung von (anonymisierten) Daten
- Weitergabe von Informationen und Schärfen des Bewusstseins
- Aufbau von externen Kompetenzen
- Nutzung des Wissens und der Erfahrungen aus der Arbeit im Childhood-Haus zur Entwicklung von Präventionsangeboten



Ein langer Weg mit vielen Hürden

Die Welt, in der Betroffene leben...

**Nur ein geringer Teil der Fälle mündet in einem Ermittlungsverfahren.
Nicht jedes Ermittlungsverfahren führt zur Anklage, nicht jede Anklage zu
einem Hauptverfahren, nicht jedes Hauptverfahren zu einer Verurteilung.**

**Verfahren werden angestoßen in
Jugendhilfe/ Familienrecht/ Strafjustiz**
(wobei in Deutschland keine Anzeigepflicht besteht)

**Institutionen und Behörden werden informiert
- ein Abklärungsmarathon beginnt**

**Manchmal wird ein Verdacht geäußert, Betroffene offenbaren sich
oder Beweise werden sichergestellt**

DUNKELFELD
**Gewalt an und Misshandlung von Kindern und Jugendlichen passieren
täglich und überall**

Ein langer Weg mit vielen Hürden

Die Welt, in der Betroffene leben...

Nur ein geringer Teil
Nicht jedes Ermittlungsverfahren
einem Hauptverfahren

mittlungsverfahren.
jede Anklage zu
Verurteilung.



Es sollte zu jedem Zeitpunkt jede Unterstützung, die notwendig ist oder werden könnte, in den Prozessen ermöglicht werden mit dem Ziel, in jedem individuellen Fall **Retraumatisierung zu vermeiden und Bewältigungskompetenzen zu stärken.**

Manch

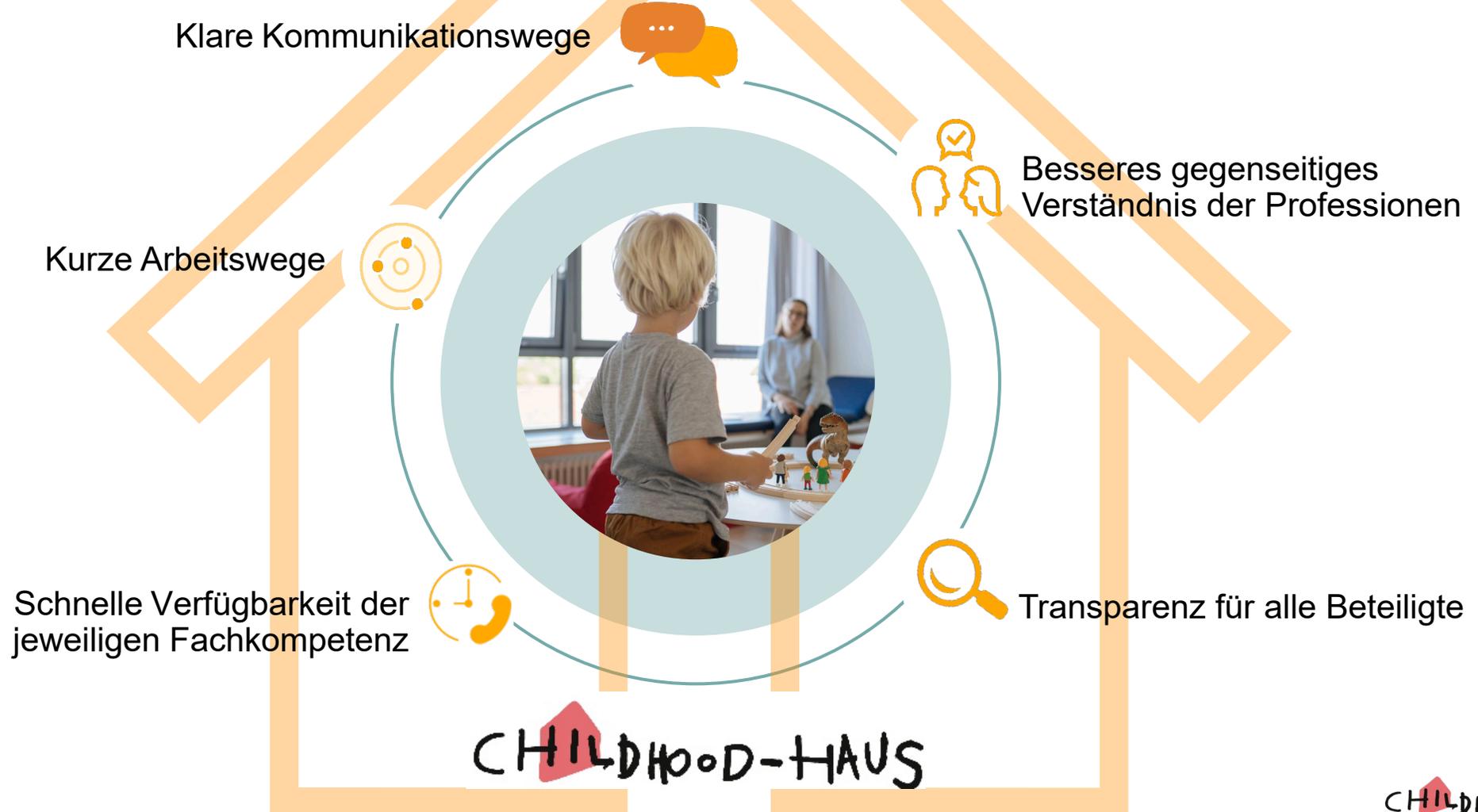
sich

Gewalt an und Miss

ulichen passieren

Mehrwert in der täglichen Zusammenarbeit

Schneller, klarer und das Kind im Zentrum



Herausforderungen und Chancen

Implementierung in Deutschland

Vom Childhood-Haus Konzept zur Umsetzung

Herausforderungen in der Implementierung in Deutschland

Herausforderungen, die unabhängig vom Childhood-Haus bestehen:

- **Bestehende Kinderschutzstrukturen, behördliche Strukturen und Netzwerke:**
 - Qualität und Ressourcen der bestehenden Strukturen divergieren stark in Deutschland
 - Unterschiedliche strukturelle Anforderungen (Ballungsraum bis Flächenland...)
 - Gemeinsame Bundesgesetzgebung, unterschiedliche föderale Gesetze
 - Unterschiedliche Umsetzung in den einzelnen Bundesländern, Kommunen, Einrichtungen
- **Sehr unterschiedliche Ausgangssituationen in den Strukturen von:**
 - Professionalisierung
 - Kooperationen
 - Verbindlichkeit
 - Qualitätssicherung
 - Formalisierung
- **Hohe Abhängigkeit von persönlichem und fachlichem Engagement der Akteur:innen vor Ort.**

Gibt es
gemeinsame
Standards?

Können wir gemeinsame
Standards schaffen?

Was können wir tun,
um das Engagement
strukturell zu stärken?

Vom Childhood-Haus Konzept zur Umsetzung

Herausforderungen in der Implementierung in Deutschland II

- **Vielfältige Verantwortlichkeiten hinsichtlich:**

- Aufträgen
- Einzugsgebieten
- Verortung in den kommunalen und gesellschaftlichen Systemen
 - z.B. Jugendhilfe ungleich Polizei ungleich Medizin ungleich Psychologie ungleich Justiz)

Wie gehen wir mit Lücken und Unklarheiten in Verantwortlichkeiten um?

- **Konfligierende Systemlogiken, -ziele und -befugnisse:**

- Der Auftrag und das Ziel des einen Systems ist nicht der Auftrag und das Ziel des anderen
- Ein Kind ist nicht aufteilbar in Systeme, seine Lebensrealität umfasst alle Systeme!

Jedes System hat seinen Sinn und seine Berechtigung, kann sich aber auch weiterentwickeln...

- **Fehlende Informationen zum Status quo:**

- Um welche Kinder/ Fälle geht es eigentlich?
- Fehlende systematische Erfassung von Fallzahlen z.B. in der Medizin
- Unterschiedliche Definitionen, die nicht vergleichbar/ übertragbar sind
- Fehlende Evaluationen von bestehenden Verfahren
- Fehlende Informationen zu Alltagspraxis z.B. in Justiz zur audiovisuellen Vernehmungspraxis

Entwicklung braucht Forschung und Evaluation

Vom Childhood-Haus Konzept zur Umsetzung

Herausforderungen in der Implementierung in Deutschland III

Herausforderung im Aufbau und der täglichen Arbeit des Childhood-Hauses:

- **In der Handlungspraxis:**

Unterschiedliche Befugnisnormen z.B. im Hinblick auf Datenaustausch. Priorisierung von notwendigen Maßnahmen. Verortung der koordinierenden Fachkraft – zu welchem System (sollte) sie gehören oder zu allen?

- **Jedes System/ jede Profession spricht seine eigene Sprache und hat seine/ihre eigenen Definitionen,** die nicht immer (oder eher selten) für die anderen verständlich bzw. übertragbar sind.

- **Finanzierungsunsicherheit:**

- Wie können die notwendigen Ressourcen geschaffen werden?
- Was passiert nach der Anschubfinanzierung?
- Welches System soll/ muss eigentlich welche (finanzielle) Verantwortung tragen – Gesundheit/ Soziales/ Inneres/ Justiz/ Wissenschaft – alle zusammen?
- Wie viel Verantwortung trägt der Bund, das Land, die Kommune?
- Welche Rolle können/ sollen/ müssen private Mittel dabei haben?

Vom Childhood-Haus Konzept zur Umsetzung

Herausforderungen in der Implementierung in Deutschland III

Herausforderung im Aufbau und der täglichen Arbeit des Childhood-Hauses:

- **In der Handlungspraxis:**

Unterschiedliche Befugnisnormen z.B. im Hinblick auf Datenaustausch. Priorisierung von notwendigen Maßnahmen. Verortung der koordinierenden Fachkraft – zu welchem System (sollte) sie gehören oder zu allen?

- **Jedes System/ jede Profession spricht seine eigene Sprache und hat seine/ihre eigenen Definitionen,** die nicht immer (oder eher selten) für die anderen verständlich bzw. übertragbar sind.

- **Finanzierungsunsicherheit:**

- Wie können die notwendigen Ressourcen
- Was passiert nach der Anschubfinanzierung
- Welches System soll/ muss eigentlich werden
- Gesundheit/ Soziales/ Inneres/ Justiz/ Wissenschaft
- Wie viel Verantwortung trägt der Bund, das Land
- Welche Rolle können/ sollen/ müssen private

Traumafolgekosten am Beispiel von Kindermisshandlung / sexualisierter Gewalt (Traumafolgekostenstudie, 2015)

Jährliche Kosten für die deutsche Gesellschaft durch Traumafolgekosten durch Kindesmisshandlung, sexuellen Missbrauch und Vernachlässigung:

11 Mrd. €

Feedback der Kinder

Wie finden es die, für die es gebaut wurde?

- Die meisten Kinder und Jugendliche fühlen sich den Umständen entsprechend wohl und reagieren **positiv** auf die wohnliche Umgebung im Childhood-Haus
- Den **Austausch mit dem/der Case-Manager:in** empfinden viele Kinder als **wichtig** und bauen schnell ein gewisses Vertrauensverhältnis auf
- Die Informationen über die einzelnen Schritte werden gut angenommen
- **Einbindung und Erklärungen** führen dazu, dass **fast alle Kinder einer** (gynäkologischen) **Untersuchung** im Childhood-Haus **zustimmen**
- Kinder erleben die Befragungen im sicheren Setting des Childhood-Hauses mit stabilisierenden Personen, die fachlich speziell geschult sind, auch als **Möglichkeit der Bewältigung**



Insgesamt sehr
positives
Feedback von
Kindern

CHILDHOOD-HAUS

EINE INITIATIVE DER
WORLD CHILDHOOD FOUNDATION



Vermerk: Das in dieser Präsentation genutzte Bildmaterial mit Kindern zeigt Szenen aus den Childhood-Häusern, nachgestellt von Kinderdarsteller:innen (© Childhood Deutschland)

Kontakt

Sprechen Sie uns gern an!



Dr. Astrid Helling-Bakki

Geschäftsführerin

astrid.helling-bakki@childhood-de.org

Instagram: @childhood.deutschland

Facebook: childhood.deutschland

www.childhood-de.org

www.childhood-haus.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen zum Thema
Prävention finden Sie auf der Webseite des
Deutschen Präventionstages unter:
www.praeventionstag.de

